

Zahlen
Daten
Fakten



Kurzanalyse des regionalen Warenaußenhandels der Bundesländer im ersten Halbjahr 2021 (vorläufig)

Datenstand: 30.11.2021

Abteilung 12 – Wirtschaft, Tourismus Wissenschaft und Forschung
Referat Wirtschaft und Innovation



Das Land
Steiermark

Inhalt

1	Vorläufige Daten zum regionalen Warenaußenhandel der Bundesländer (nominelle Werte)	3
2	Vorläufiger Warenaußenhandel der Steiermark im ersten Halbjahr	5
2.1	Warenexporte der Steiermark nach Güterabschnitten der Kombinierten Nomenklatur (KN)5	
2.1.1	Die zehn Güterabschnitte mit den stärksten absoluten Zuwächsen	5
2.1.2	Die zehn größten absoluten Warenabschnitte	6
2.2	Nominelle Warenexporte der Steiermark nach Bestimmungsland	7
2.2.1	Die zehn absolut am stärksten wachsenden Zielstaaten der Steiermark im ersten Halbjahr 2021	7
2.2.2	Die zehn absolut größten Warenexportmärkte der Steiermark im ersten Halbjahr 2021	7

1 Vorläufige Daten zum regionalen Warenaußenhandel der Bundesländer (nominelle Werte)

Nach den massiven negativen Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die österreichische Wirtschaft im ersten Halbjahr 2020, zeigt sich in den Zahlen zum regionalen Warenaußenhandel für das erste Halbjahr 2021 eine deutliche Verbesserung in allen Bundesländern.

Die Steiermark konnte im ersten Halbjahr 2021 in beide Warenhandelsrichtungen (vorläufige Werte) deutliche Zugewinne realisieren. Bei der **Wareneinfuhr** verzeichnete die Steiermark einen Zuwachs von +23,6 % (vierthöchster Zuwachs innerhalb der Bundesländer) auf € 10,21 Mrd. Alle Bundesländer realisierten Zuwächse, wobei Tirol mit +11,5 % den geringsten und Oberösterreich mit +28,4 % den höchsten Zuwachs erreichte. Der Durchschnitt Österreichs lag bei +22,9 % im Vorjahresvergleich.

Die **Warenexporte** der Steiermark konnten im ersten Halbjahr 2021 um beinahe ein Viertel (+23,9 %) auf € 12,9 Mrd. gesteigert werden. Damit belegte die Steiermark Rang zwei hinter Vorarlberg mit einem Zuwachs von +25,9 % und vor Oberösterreich mit +22,7 %. Österreichweit stiegen die Warenexporte um +17,3 % auf € 80,35 Mrd.

Die **Warenhandelsbilanz** der Steiermark betrug rund € +2,73 Mrd. und fiel damit um rund € +548 Mio. bzw. +25,1 % höher als im ersten Halbjahr 2020 aus.

Die folgenden beiden Tabellen stellen den Sachverhalt für alle Bundesländer dar.

Tabelle 1: Nomineller regionaler Warenaußenhandel der österreichischen Bundesländer im ersten Halbjahr 2021 in Mio. € und Veränderungen in % und absolut:

	BDL-Code	Bundesland	1HJ 2020*	1HJ 2021*	RANG 1HJ 2020*	RANG 1HJ 2021*	absolute Veränderung 1HJ 2021*	Rang 1HJ 2021*	Veränderung in % 1HJ 2021*	Rang 1HJ 2021*
Einfuhr	1	Burgenland	1.160	1.385	9	9	225		19,4	7
	2	Kärnten	3.059	3.642	8	8	583	8	19,0	8
	3	Niederösterreich	11.517	14.007	3	3	2.491	3	21,6	5
	4	Oberösterreich	13.173	16.912	2	2	3.739	2	28,4	1
	5	Salzburg	5.686	7.085	6	5	1.399	5	24,6	2
	6	Steiermark	8.261	10.211	4	4	1.949	4	23,6	4
	7	Tirol	6.114	6.815	5	6	701	7	11,5	9
	8	Vorarlberg	3.699	4.436	7	7	737	6	19,9	6
	9	Wien	16.982	21.111	1	1	4.129	1	24,3	3
		Österreich	69.651	85.603			15.952		22,9	

	BDL-Code	Bundesland	1HJ 2020*	1HJ 2021*	RANG 1HJ	RANG 1HJ	absolute	Rang 1HJ	Veränderung	Rang 1HJ
Ausfuhr	1	Burgenland	1.130	1.212	9	9	82	9	7,3	8
	2	Kärnten	3.347	3.912	8	8	566	7	16,9	5
	3	Niederösterreich	9.950	11.797	4	3	1.847	3	18,6	4
	4	Oberösterreich	17.196	21.107	1	1	3.911	1	22,7	3
	5	Salzburg	4.823	5.627	7	7	803	5	16,7	6
	6	Steiermark	10.443	12.940	2	2	2.497	2	23,9	2
	7	Tirol	6.336	7.046	5	5	709	6	11,2	7
	8	Vorarlberg	4.872	6.135	6	6	1.262	4	25,9	1
	9	Wien	10.413	10.573	3	4	159	8	1,5	9
		Österreich	68.510	80.348			11.837		17,3	

Quelle: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 30.11.2021. Finanzierung durch Landesregierungen und Wirtschaftskammerorganisation. - *) vorläufige Ergebnisse; Darstellung Abteilung 12; Rundungsdifferenzen möglich.

Warenaußenhandel der Bundesländer im ersten Halbjahr 2021 (vorläufig)

Tabelle 2: Nominelle Warenbilanz: Warenexporte minus Warenimporte im ersten Halbjahr 2021 in Mio. € und absolute Veränderung

	BDL-Code	Bundesland	1HJ 2020*	1HJ 2021*	RANG 1HJ 2020*	RANG 1HJ 2021*	absolute Veränderung 1HJ 2021*	Rang 1HJ 2021*
Warenhandelsbilanz	1	Burgenland	-30	-173	6	6	-143	6
	2	Kärnten	288	271	4	4	-17	5
	3	Niederösterreich	-1.567	-2.211	8	8	-644	8
	4	Oberösterreich	4.023	4.196	1	1	172	3
	5	Salzburg	-863	-1.458	7	7	-596	7
	6	Steiermark	2.181	2.729	2	2	548	1
	7	Tirol	222	230	5	5	8	4
	8	Vorarlberg	1.173	1.699	3	3	526	2
	9	Wien	-6.569	-10.539	9	9	-3.970	9
		Österreich	-1.141	-5.256			-4.115	

Quelle: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 30.11.2021. Finanzierung durch Landesregierungen und Wirtschaftskammerorganisation. - *) vorläufige Ergebnisse; Darstellung Abteilung 12; Rundungsdifferenzen möglich.

2 Vorläufiger Warenaußenhandel der Steiermark im ersten Halbjahr

2.1 WARENEXPORTE DER STEIERMARK NACH GÜTERABSCHNITTEN DER KOMBINIERTEN NOMENKLATUR (KN)

Der Zuwachs der Warenexporte wie Warenimporte der Steiermark war besonders in den zentralen Warengruppen der Steiermark zu erkennen. Die Steiermark verzeichnete im ersten Halbjahr 2021 einen Zuwachs bei den Warenexporten von +23,9 % auf rund € 12,94 Mrd., die Warenimporte stiegen im selben Zeitraum um +23,6 % auf rund € 10,21 Mrd.

2.1.1 Die zehn Güterabschnitte mit den stärksten absoluten Zuwächsen

Bei der Betrachtung nach Güterabschnitten der KN zeigt sich deutlich, dass vom steirischen Gesamtzuwachs der Warenexporte von rund € +2,5 Mrd rund die Hälfte (51,7 %) bzw. € +1,29 Mrd. der Gütergruppe „Fahrzeuge“ (KN 87) zugerechnet werden konnte. Dies entsprach einem Zuwachs im Vorjahresvergleich um +53,0 % auf € 3,73 Mrd. Damit erreichte man rund 87 % des Warenexportes des Vorkrisenjahres 2019 (€ 4,29 Mrd.). Der Export von Pharmazeutischen Erzeugnissen (KN 30) erzielte einen Zuwachs von +134,5 % bzw. € +316 Mio. auf € 552 Mio. Eisen und Stahl (KN 72) realisierte einen Zuwachs von € +145 Mio. bzw. +23,3 % auf € 766 Mio. Waren aus Eisen und Stahl (KN 73) legten um € +123 Mio. bzw. +20,4 % auf insgesamt € 723 Mio. zu. Die zehn Güterabschnitte mit den höchsten absoluten Zuwächsen waren für rund 94,2 % bzw. € 2,35 Mrd. des gesamten Warenexportzuwachses verantwortlich. Alle Warenabschnitte mit Zuwächsen verzeichneten insgesamt eine Ausweitung um € +2,68 Mrd. Hingegen hatten alle Warenabschnitte mit Verlusten insgesamt Rückgänge in der Höhe von € -185 Mio. zu tragen. Weitere Details zeigt die folgende Tabelle.

Tabelle 3: Ausgewählte steirische nominelle Warenexporte nach KN Warenabschnitten – Ranking nach dem stärksten absoluten Zuwächsen in ersten Halbjahr 2021; Werte in Mio. €

KN-CODE	KN-Benennung	1HJ 2020 in Mio. €	1HJ 2021 in Mio. €	absolute Veränderung 1HJ 2021 in Mio. €	relative Veränderung 1HJ 2021 in %	Anteil des Zuwachses in %
1-99	Alle Güter	10.443	12.940	2.497	23,9	100,0
87	Zugmaschin.,Kraftwagen, -räder,Fahrräder, Teile davon	2.438	3.729	1.292	53,0	51,7
30	Pharmazeutische Erzeugnisse	235	552	316	134,5	12,7
72	Eisen und Stahl	621	766	145	23,3	5,8
73	Waren aus Eisen oder Stahl	600	723	123	20,4	4,9
85	Elektr.Maschinen,elektrotechnische Waren,Teile davon	993	1.110	116	11,7	4,7
44	Holz und Holzwaren, Holzkohle	288	392	104	36,1	4,2
84	Kernreaktoren,Kessel,Maschinen,mech.Geräte, Teile davon	1.302	1.403	101	7,8	4,1
39	Kunststoffe und Waren daraus	224	285	61	27,4	2,5
38	Verschiedene Erzeugnisse der chemischen Industrie	193	252	59	30,7	2,4
28	Anorganische chemische Erzeugnisse	92	127	35	37,8	1,4
	sonstige Güter	3.456	3.600	144	4,2	5,8

Quelle: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 30.11.2021. Finanzierung durch Landesregierungen und Wirtschaftskammerorganisation. - *) vorläufige Ergebnisse; Darstellung Abteilung 12, Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen.

2.1.2 Die zehn größten absoluten Warenabschnitte

Werden die Warenexporte einem Ranking nach der absoluten Größe im ersten Halbjahr 2021 unterzogen, so zeigt sich das in der folgenden Tabelle zusammengefasste Bild. Der Warenabschnitt Pharmazeutische Erzeugnisse (KN 30) mit einem Zuwachs von +134,5 % bzw. € +316 Mio. auf insgesamt € 552 Mio., erreichte den siebenten Platz im Absolutwerte-Ranking. Die höchsten Warenexporte verzeichnete die Warengruppe Fahrzeuge (KN 87) mit € 3,73 Mrd., gefolgt von Maschinen und Teilen davon (KN 84) mit € 1,40 Mrd. und Elektrischen Maschinen und Waren (KN 85) mit € 1,11 Mrd. Die zehn größten Warenabschnitte waren für rund € 9,93 Mrd. bzw. 76,7 % der gesamten Warenexporte der Steiermark im ersten Halbjahr 2021 verantwortlich. Damit wurde ein Zuwachs von +29,5 % gegenüber dem ersten Halbjahr 2020 realisiert. Insgesamt wurden von den TOP 10 Warengruppen 90,6 % der gesamten absoluten Ausweitung getragen. Weitere Details sind in der folgenden Tabelle ersichtlich.

Tabelle 4: Ausgewählte steirische nominelle Warenexporte nach KN Warenabschnitten – Ranking nach den zehn absolut größten Warengruppen in ersten Halbjahr 2021; Werte in Mio. €

KN-CODE	KN-Benennung	1HJ 2020 in Mio. €	1HJ 2021 in Mio. €	absolute Veränderung 1HJ 2021 in Mio. €	relative Veränderung 1HJ 2021 in %	Anteil des Zuwachses in %
1-99	Alle Güter	10.443	12.940	2.497	23,9	100,0
87	Zugmaschin.,Kraftwagen, -räder,Fahrräder, Teile davon	2.438	3.729	1.292	53,0	51,7
84	Kernreaktoren,Kessel,Maschinen,mech.Geräte, Teile davon	1.302	1.403	101	7,8	4,1
85	Elektr.Maschinen,elektrotechnische Waren,Teile davon	993	1.110	116	11,7	4,7
72	Eisen und Stahl	621	766	145	23,3	5,8
73	Waren aus Eisen oder Stahl	600	723	123	20,4	4,9
48	Papier und Pappe,Waren aus Papierhalbstoff,Papier/Pappe	597	613	16	2,7	0,6
30	Pharmazeutische Erzeugnisse	235	552	316	134,5	12,7
44	Holz und Holzwaren, Holzkohle	288	392	104	36,1	4,2
90	Opt.,foto-/kinematogr.Geräte,Mess-,Prüfinstrum.,Teile	373	361	-11	-3,1	-0,5
39	Kunststoffe und Waren daraus	224	285	61	27,4	2,5
	sonstige Güter	2.771	3.005	234	8,4	9,4

Quelle: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 30.11.2021. Finanzierung durch Landesregierungen und Wirtschaftskammerorganisation. - *) vorläufige Ergebnisse; Darstellung Abteilung 12, Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen.

2.2 NOMINELLE WARENEXPORTE DER STEIERMARK NACH BESTIMMUNGSLAND

2.2.1 Die zehn absolut am stärksten wachsenden Zielstaaten der Steiermark im ersten Halbjahr 2021

Die zehn Staaten mit den absolut höchsten Warenexportzuwächsen hatten – ohne Ausnahme – eine überdurchschnittliche positive relative Dynamik (größer als +23,9 %) im ersten Halbjahr 2021 zu verzeichnen. Auch bedingt durch die Größe des Zielmarktes Deutschland, war hier der stärkste absolute Zuwachs (€ +852 Mio. bzw. +29,2 %) aller Staaten zu verzeichnen. Die Warenexporte in die Vereinigten Staaten stiegen um +31,8 % bzw. € +255 Mio. Die Warennachfrage aus Italien steigerte sich um +33,1 % bzw. € +214 Mio. Die Warenexporte nach China konnten um € +212 Mio. bzw. +46,1 % gesteigert werden. Die zehn Staaten mit den höchsten absoluten Zuwächsen stellten mit € +2,10 Mrd. rund 84 % des gesamten Zuwachses von € +2,50 Mrd. der Steiermark. Weitere Details sind in der folgenden Tabelle zu finden.

Tabelle 5: Ausgewählte steirische Warenexporte nach Bestimmungsländern – Ranking nach dem absoluten Zuwachs im ersten Halbjahr 2021

Staaten	1HJ 2020 in Mio. €	1HJ 2021 in Mio. €	absolute Veränderung 1HJ 2021 in Mio. €	relative Veränderung 1HJ 2021 in %	Anteil des Zuwachses in %
Gesamt	10.443	12.940	2.497	23,9	100,0
Deutschland	2.914	3.766	852	29,2	34,1
Vereinigte Staaten	803	1.059	255	31,8	10,2
Italien	648	862	214	33,1	8,6
China	459	671	212	46,1	8,5
Belgien	133	329	196	147,5	7,9
Korea, Republik	189	294	105	55,6	4,2
Spanien	161	237	77	47,8	3,1
Kroatien	137	207	70	51,0	2,8
Türkei	96	156	61	63,3	2,4
Rumänien	135	194	59	43,5	2,4
restliche Staaten	4.768	5.165	397	8,3	15,9

Quelle: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 30.11.2021. Finanzierung durch Landesregierungen und Wirtschaftskammerorganisation. - *) vorläufige Ergebnisse; Darstellung Abteilung 12, Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen.

2.2.2 Die zehn absolut größten Warenexportmärkte der Steiermark im ersten Halbjahr 2021

Die zehn größten Zielländer für Exportwaren der Steiermark im ersten Halbjahr 2021 waren für rund 67,5 % bzw. € 8,73 Mrd. des gesamten Warenexportvolumens der Steiermark von € 12,94 Mrd. verantwortlich. Der insgesamt Zuwachs der Warenexporte der Steiermark im ersten Halbjahr 2021 von +23,9 % lag etwas unter der Dynamik der zehn größten Exportmärkte (+28,5 %) Acht Staaten verzeichneten hierbei eine überdurchschnittliche Dynamik (größer +23,9 %). Die höchsten relativen Zuwächse entfielen hierbei auf Belgien mit +147,5 %, gefolgt von China mit +46,1 % und Italien mit +33,1 %. Die Vereinigten Staaten lagen mit einem Zuwachs von +31,8 % ebenfalls noch deutlich über dem Durchschnitt wie auch Deutschland mit +29,2 %. Weitere Details sind der folgenden Tabelle zu entnehmen.

Tabelle 6: Ausgewählte steirische Warenexporte nach Bestimmungsländern – Ranking nach Exportvolumen im ersten Halbjahr 2021

Staaten	1HJ 2020 in Mio. €	1HJ 2021 in Mio. €	absolute Veränderung 1HJ 2021 in Mio. €	relative Veränderung 1HJ 2021 in %	Anteil des Zuwachses in %
Gesamt	10.443	12.940	2.497	23,9	100,0
Deutschland	2.914	3.766	852	29,2	34,1
Vereinigte Staaten	803	1.059	255	31,8	10,2
Italien	648	862	214	33,1	8,6
China	459	671	212	46,1	8,5
Vereinigtes Königreich	568	597	29	5,1	1,2
Schweiz	380	427	47	12,4	1,9
Frankreich	309	365	56	18,1	2,2
Ungarn	311	341	31	9,8	1,2
Belgien	133	329	196	147,5	7,9
Polen	270	315	44	16,4	1,8
restliche Staaten	3.647	4.208	561	15,4	22,5

Quelle: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 30.11.2021. Finanzierung durch Landesregierungen und Wirtschaftskammerorganisation. - *) vorläufige Ergebnisse; Darstellung Abteilung 12; Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen.